



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie II

Donnerstag, den 30. März 1916, abends 7½ Uhr:

Der Sturm

Ein festliches Spiel in zwei Teilen (8 Bilder) von **William Shakespeare**.
In der Neuübertragung von **Georg Fuchs**. — Musik von **Anton Beer-Walbrunn**.

Gesamtinszenierung: **Gustav Lindemann**.

Künstlerischer Beirat: **Knut Ström**.

Musikalische Leitung: **Hans Ebert**.

Personen des Stückes:

Prospero	Peter Esser	Gonzalo, sein Kanzler	Emil Lind
Miranda, seine Tochter	Thea Grodtzinsky	Francisco { Herren seines Hofes {	Carl Walter Schott
Antonio, sein Bruder	Bruno Schönfeld	Adrian {	Eugen Keller
Ariel, sein luftiger Geist	Olivia Veit	Trinculo, sein Hofnarr	Julius Herrmann
Caliban	Paul Henckels	Stephano, sein Kellermeister	Eugen Dumont
Alonso, König von Neapel	Otto Schotten	Ein Bootsmann	Paul Kaufmann
Ferdinand, sein Sohn	Willy Buschhoff	Der Schiffspatron	Theodor Kigler
Sebastian, sein Bruder	Ferry Dittrich		

Gestalten des Geister-Spieles:

Iris (Ariel)	Olivia Veit
Ceres	Elsa Dalands
Juno	Marie Andor

Nymphen, Schnitter, Sturmgeister, Matrosen.

Die Tänze werden ausgeführt von den Damen: Grete Dörpelkus, Berta Dubieltzek, Ria Herz, Ruth von der Ohe, Elli Oberbrinkmann, Herta Servos, Else Spieler, Irma Thöring.
Dekorationen, Kostüme sind angefertigt in den Werkstätten des Düsseldorfer Schauspielhauses.

Nach dem ersten Teil 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.60; Mittelloge Mk. 6.60; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 5.50; 2. Parkett Mk. 4.40; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6½ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr

Ende 10¼ Uhr

Freitag, den 31. März, abends 7½ Uhr, Serie V, **zum ersten Male:**

Der Diamant.

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern und einem Vorspiel von Hebbel.

Samstag, den 1. April 1916, abends 8 Uhr

Der Diamant.

Sonntag, den 2. April, nachmittags 2¼ Uhr, zu **ermäßigten Preisen:**

NORA.

Abends 7½ Uhr:

Mathilde Buhr in ihren Tanzschöpfungen

Hierauf:

Lottchens Geburtstag

von Ludwig Thoma.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Donnerstag, den 30. März

abends 7½ Uhr:

Der

erm

Ein festliches Spiel in zwei Akten.
In der Neuübertragung von **Georg Büchner**.

am Shakespeare.
Anton Beer-Walbrunn.

Gesamtinszenierung
Kunst
Musik
Festliche Ausstattung
Prospero
Miranda, seine Tochter
Antonio, sein Bruder
Ariel, sein luftiger Geist
Caliban
Alonso, König von Neapel
Ferdinand, sein Sohn
Sebastian, sein Bruder

er Emil Lind
seines Hofes { Carl Walter Schott
Eugen Keller
urr Julius Herrmann
ermeister Eugen Dumont
Paul Kaufmann
Theodor Kigler

Gefta
Iris (Ariel)
Ceres
Juno
Nymphen

Veit
ands
ndor

Die Tänze werden ausgeführt von den Damen
Elli Oberbrinkmann
Dekorationen, Kostüme sind angefertigt

zek, Ria Herz, Ruth von der Ohe,
Thöring.
ldorfer Schauspielhauses.

Nach dem ersten Teil 15 Minuten Pause

der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschl. Steuern)
Proscenium-Loge Mk. 6.60; Mittelloge Mk. 6.00;
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. Reihe Mk. 1.50;
Mittelgalerie 1. Reihe Mk. 1.25; 2. Reihe Mk. 1.00

uer)
rkett Mk. 5.50; 2. Parkett Mk. 4.40;
Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe

Kassenöffnung 6½ Uhr Einlaß 7 Uhr

7½ Uhr Ende 10¼ Uhr

Freitag, den 31. März, abends 7½ Uhr

ersten Male:

Der Diamant.

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern und einem Vorspiel von Hebbel.

Samstag, den 1. April 1916, abends 8 Uhr

Der Diamant.

Sonntag, den 2. April, nachmittags 2¼ Uhr, zu ermäßigten Preisen:

NORA.

Abends 7½ Uhr:

Mathilde Buhr in ihren Tanzschöpfungen

Hierauf:
Lottchens Geburtstag
von Ludwig Thoma.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.

